

Bedienungsanleitung

968 3in1 Rework-Lötstation ARTIKEL 90968

AOYUE[®]

Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.
Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.
Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. **Um das Verletzungsrisiko durch Feuer oder Stromschlag zu minimieren, bitten wir Sie stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Gerät verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.** Bewahren Sie bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Produktes auf, um bei Fragen auch später noch einmal nachschlagen zu können.

Verwenden Sie immer einen geerdeten Stromanschluss mit der richtigen Netzspannung. Die entsprechende Netzspannung finden Sie auf dem Typenschild. Falls Sie Zweifel haben, ob der Anschluss geerdet ist, lassen Sie ihn durch einen qualifizierten Fachmann überprüfen. Benutzen Sie niemals ein defektes Stromkabel.

Öffnen Sie dieses Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung oder, wenn Sie selber nass sind und schützen Sie es vor direkter Sonneneinstrahlung. Betreiben Sie das Gerät immer an einem geschützten Ort, sodass niemand auf Kabel treten, über sie fallen und/oder sie beschädigen kann. Sorgen Sie darüber hinaus für ausreichende Kühlung durch die Umgebungsluft und vermeiden Sie Wärmestaus. Ziehen Sie vor der Reinigung dieses Gerätes den Netzstecker und benutzen Sie zur Reinigung nur ein feuchtes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt.

Das Innere dieses Gerätes enthält keine durch Benutzer zu wartende Teile. Überlassen Sie Wartung, Abgleich und Reparatur qualifiziertem Fachpersonal.

Allgemeine Sicherheitshinweise



Die Benutzung des Gerätes ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Im laufenden Betrieb beträgt die Temperatur des Lötkolbens, der Heißluftkolben und der Düse zwischen 200°C und 480°C. Dadurch könnte es zu Verletzungen oder Beschädigungen an Geräten im Arbeitsbereich kommen, wenn die Lötstation nicht vorsichtig gehandhabt wird.

Beachten Sie bitte beim Arbeiten mit dem Gerät folgende Grundsätze:

- Überprüfen Sie bitte nach dem Öffnen des Pakets, ob sich jedes Einzelteil des Geräts in einem guten Zustand befindet bzw. ob sichtbare Transportschäden vorliegen. Sollten offensichtliche Beschädigungen vorliegen, nehmen Sie das Gerät bitte **nicht** in Betrieb und kontaktieren Sie **umgehend** Ihren Händler!
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker, falls Sie das Gerät bewegen.
- Vermeiden Sie es, Teile des Geräts erhöhter mechanischer Belastung auszusetzen (Stoß, Schlag, etc.).

 **ACHTUNG.**

- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Sollte das Kabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden.
- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann)
- Bei einem eventuellen Ausfall des Gerätes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den WilTec-Kundendienst durchgeführt werden.

 **WARNUNG.**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere.

Inbetriebnahme

- Das Gerät auf einen ebenen und festen Standort aufstellen, dessen Temperatur nicht über 40°C liegt. Das Gerät am Standort in horizontaler Lage positionieren, damit die Station korrekt arbeiten kann.
- Elektrischen Anschluss herstellen.

Lieferumfang

- Aoyue 968 Rework-Lötstation
- Heißluftdüsen (1124, 1130, 1197, 1313)
- B003 LötKolben
- 2630 LötKolbenhalter
- Z003 Heißluftkolbenhalter
- G001 IC Werkzeug
- 2 Ersatzfilter für die Lötrauchabsaugung

Features und Funktionen

- Eingebaute Lötrauchabsaugung, die den entstehenden Rauch direkt an der Quelle absaugt und durch Integration in den LötKolben Platz an Ihrem Arbeitsplatz schafft.
- Mikroprozessorgesteuerte Temperaturregelung und Luftdurchflussregelung.
- Digitale Anzeige der aktuellen Temperatur, Zieltemperatur und des Luftflusses.
- CPU gesteuert, mit Selbsttestfunktion der Heißlufteinheit, die den Benutzer warnt, wenn das Heizelement altert bzw. durchgebrannt ist.
- Spezieller Temperatursensor, der ein schnelles und präzises Aufheizen des Heizelements erlaubt.
- Anti-statisches Design (ESD-safe).
- Aufgrund eines großen Düsensortiments für verschiedenste Arten von IC Packages benutzbar.

Spezifikationen

Eingangsspannung	<i>230V</i>
Abmessungen	<i>188(b)x126(h)x250(t) mm.</i>
Gewicht	<i>5,25 kg</i>
LötKolben	
Leistung	<i>35 W</i>
Temperaturbereich	<i>200°C - 480°C</i>
Heizelement	<i>keramisch</i>
Ausgangsspannung	<i>24V</i>
Widerstand nach Erde	<i>unter 2 Ohm.</i>
Potentialdifferenz nach Erde	<i>unter 2 mV</i>
Heißluftkolben	
Leistung	<i>550 W</i>
Temperaturbereich	<i>100°C - 480°C</i>
Heizelement	<i>Metal</i>
Widerstand nach Erde	<i>unter 2 Ohm.</i>
Pumpentyp	<i>Membranpumpe</i>
Luftdurchfluss	<i>23 l / min (max,</i>
Rauchabsaugung	
Vakuum max	<i>600mm Hg</i>

Sicherheitshinweise



ACHTUNG:

Bitte befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Ratschläge, da es andernfalls zu Beschädigungen und / oder Verletzungen kommen kann:

Die Temperaturen von Teilen der Station können im Betrieb bis zu 480°C betragen, deshalb:

- Benutzen Sie die Station nicht in der Nähe brennbarer Gase, Papier oder anderen brennbaren Stoffen.
- Vermeiden Sie es, heiße Teile der Station zu berühren, andernfalls könnten Sie sich ernsthaft verbrennen.
- Berühren Sie nicht metallische Teile in der Nähe der Lötspitzen.

Temperatursicherung

- Das Gerät ist mit einer automatischen Temperatursicherung ausgestattet, die das Gerät abschaltet, falls eine der Temperaturen zu hoch sein sollte.
- Das Gerät schaltet sich wieder an, wenn sich der Zustand wieder normalisiert hat.

Behandeln Sie das Gerät vorsichtig

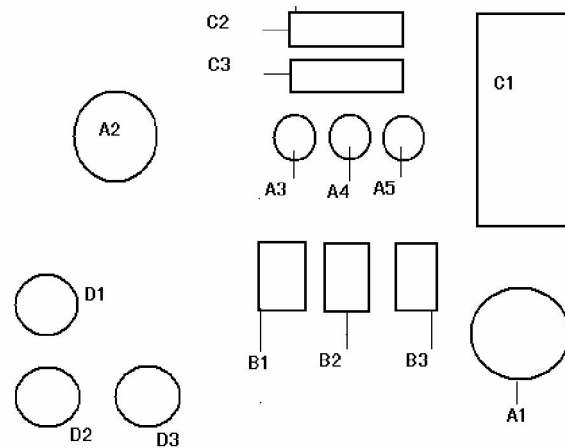
- Lassen Sie es niemals fallen und setzen es keinen Stößen / Schlägen aus.
- Beinhaltet empfindliche Bauteile, die bei unsachgemäßer Behandlung zerstört werden könnten.

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, falls Sie es längere Zeit nicht brauchen oder Stromausfall herrscht oder, bevor Sie es öffnen.

Beim Löten entstehen potentiell schädliche Dämpfe. Löten Sie nur an einem gut belüfteten Arbeitsplatz, um schädliche Konzentrationen zu vermeiden.

Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen am Gerät vor.

Bedienelemente



- A1 *Luftdurchflussregler*
- A2 *Temperaturregler LötKolben*
- A3 *Heißluftkolbentemperatur erhöhen*
- A4 *Heißluftkolbentemperatur resettieren*
- A5 *Heißluftkolbentemperatur senken*

- B1 *LötKolben Ein / Aus Schalter*
- B2 *Rauchabsaugung Ein / Aus Schalter*
- B3 *Heißluft Ein / Aus Schalter*

- C1 *Durchflussanzeige*
- C2 *Zieltemperatur der Heißluft*
- C3 *Momentantemperatur der Heißluft*

- D1 *LötKolbenanschluss*
- D2 *Vakuumananschluss*
- D3 *Heißluftkolbennanschluss*

Vorbereitungen

A. LötKolben

1. Legen Sie die LötZinnrolle in die Halterung ein.

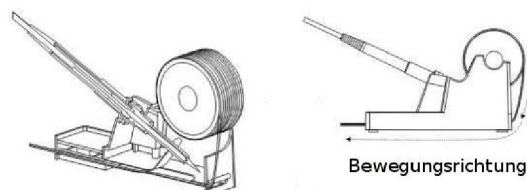


Abbildung 1: LötKolbenhalterung mit LötZinnabroller

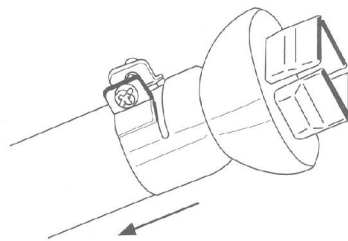
2. Stecken Sie den 5-poligen Stecker des LötKolbens in die passende Buchse an der Lötstation. Die Buchse dafür befindet sich auf der Frontplatte rechts unten.
3. Stecken Sie den LötKolben in die Halterung. Orientieren Sie sich an der obigen Abbildung.

B. Rauchabsaugung

Befestigen Sie den Schlauch der Lötrauchabsaugung an der Lötstation. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht verknotet oder verwickelt ist.

C. Heißluftkolben

- Bei der Auswahl der Düse passen Sie diese dem entsprechenden IC-Bauteil an.
- Lösen Sie die Befestigungsschraube der Heißluftdüse.
- Befestigen Sie die Düse auf dem Heißluftrohr (siehe Abb. 2).
- Ziehen Sie die Befestigungsschraube angemessen an. (Sie darf nicht zu fest angezogen werden, da im Handgriff Glas integriert ist.)
- Legen Sie die Heißluftkolben in die dafür vorgesehene Ablage.



(Abb. 2)

D. Haupteinheit

Entfernen Sie die rot markierte Sicherungsschraube auf der Unterseite der Station, bevor Sie die Lötstation in Betrieb nehmen.

Arbeiten mit der Lötstation

SMD Überarbeitung

1. Schalten Sie die Heißluftkolben am dafür vorgesehenen „SMD Rework“ Ein / Aus Schalter an.
2. Drücken Sie einmal die Reset-Taste.
3. Stellen Sie den gewünschten Luftstrom ein (es wird empfohlen, den Einstellregler auf Werte über „3“ einzustellen).
4. Stellen Sie die gewünschte Zieltemperatur an den Reglern unter der Temperaturanzeige ein.
5. Wenn die Momentantemperatur die von Ihnen eingestellte Zieltemperatur erreicht hat, können Sie mit der Bearbeitung beginnen.
6. Wenn Sie mit der Bearbeitung fertig sind, schalten Sie zuerst den „SMD Rework“ Schalter ab. Dies startet die automatische Abkühlfunktion der Heißlufteinheit. Die Pumpe arbeitet nun auf voller Leistung und kühlt das Heizelement ab, um eine lange Lebensdauer zu garantieren. Schalten Sie die Station nicht vor Ende dieser Abkühlphase ab, Sie könnten das Heizelement beschädigen!
7. Die Kühlfunktion schaltet automatisch ab, sobald die Temperatur unter 95°C fällt. Das Display zeigt „off“ an.

Löten

1. Schalten Sie den Ein / Aus Schalter „Soldering“ an.
2. Benutzen Sie den Einstellknopf, um die gewünschte Löttemperatur einzustellen.
3. Sie können anfangen zu löten, wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist. Dies wird durch ein Blinken der LED über dem Schalter signalisiert.
4. Benutzen Sie den Ein / Aus Schalter „Smoke Absorber“, um die Lötrauchabsaugung zu aktivieren.

Bemerkung: Benutzen Sie die Rauchabsaugung erst, wenn die Zieltemperatur erreicht ist. Andernfalls könnte die Temperaturregelung durch den Luftstrom an der Lötspitze beeinflusst werden.

Pflegehinweise für Lötspitzen

1. *Lötspitzentemperatur* - Hohe Temperaturen verkürzen die Standzeit der Lötspitze und erhöhen die thermische Belastung der Bauteile beim Lötvorgang. Benutzen Sie nach Möglichkeit immer die kleinste für Ihr Lötzinn empfohlene Verarbeitungstemperatur.
2. *Reinigung* – Reinigen Sie die Lötspitze immer vor der Benutzung, um überflüssige Lötzinn- und Flussmittelrückstände zu entfernen. Benutzen Sie dazu einen nassen und sauberen Reinigungsschwamm. Rückstände auf der Lötspitze können den Lötvorgang negativ beeinflussen und für ein schlechtes Lötresultat sorgen. **Wir empfehlen unsere arbeits erleichternden Lötzinnschleifer.**
3. *Nach der Benutzung* – Reinigen Sie immer die Lötspitze und verzinnen Sie sie vor dem Abschalten neu. Dies schützt die Lötspitze vor Oxidation und erhöht die Standzeit Ihrer Lötspitze.
4. Lassen Sie die Station niemals unbenutzt längere Zeit mit hoher Temperatur eingeschaltet. Dies fördert die Oxidation der Lötspitze. Schalten Sie das Gerät am Powerschalter ab, wenn es mehrere Stunden nicht benutzt wird. Wird es längere Zeit nicht benutzt, ist es empfehlenswert, den Stromstecker zu ziehen.

Reinigen der Lötspitze

Führen Sie diese Reinigung möglichst oft (u.U. täglich) durch, um die Lebensdauer der Lötspitze zu erhöhen.

- 1 Stellen Sie die Temperatur auf ca. 250°C ein.
- 1 Wenn sich die Temperatur stabilisiert hat, reinigen Sie die Spitze und überprüfen Sie Ihren Zustand. Ist sie stark abgenutzt oder deformiert, ersetzen Sie sie.
- 1 Wenn der vorverzinnte Teil der Lötspitze mit schwarzem Oxid bedeckt ist, bringen Sie neues flussmittelhaltiges Lötzinn auf die Spitze auf und reinigen Sie sie noch einmal. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle schwarzen oxidierten Stellen entfernt sind und bringen Sie danach eine neue Zinnschicht auf.
- 1 Schalten Sie die Station aus, lassen Sie den LötKolben abkühlen und entfernen Sie die Lötspitze. Lassen Sie die Lötspitze noch etwas auskühlen.
- 1 Verbleibende Rückstände, wie etwa gelbe Verfärbungen, können nun mit Isopropanol Alkohol entfernt werden.



VORSICHT:

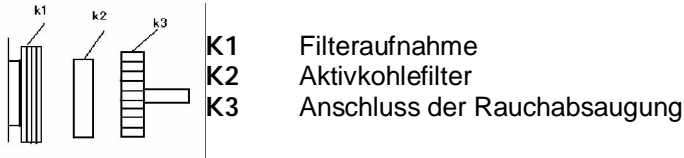
Benutzen Sie bitte niemals eine Feile, um etwaige Rückstände zu entfernen!

Wartung



Führen Sie Wartungsarbeiten an der Station nur bei abgeschaltetem Gerät mit gezogenem Stromstecker durch!

Aktivkohlefilter

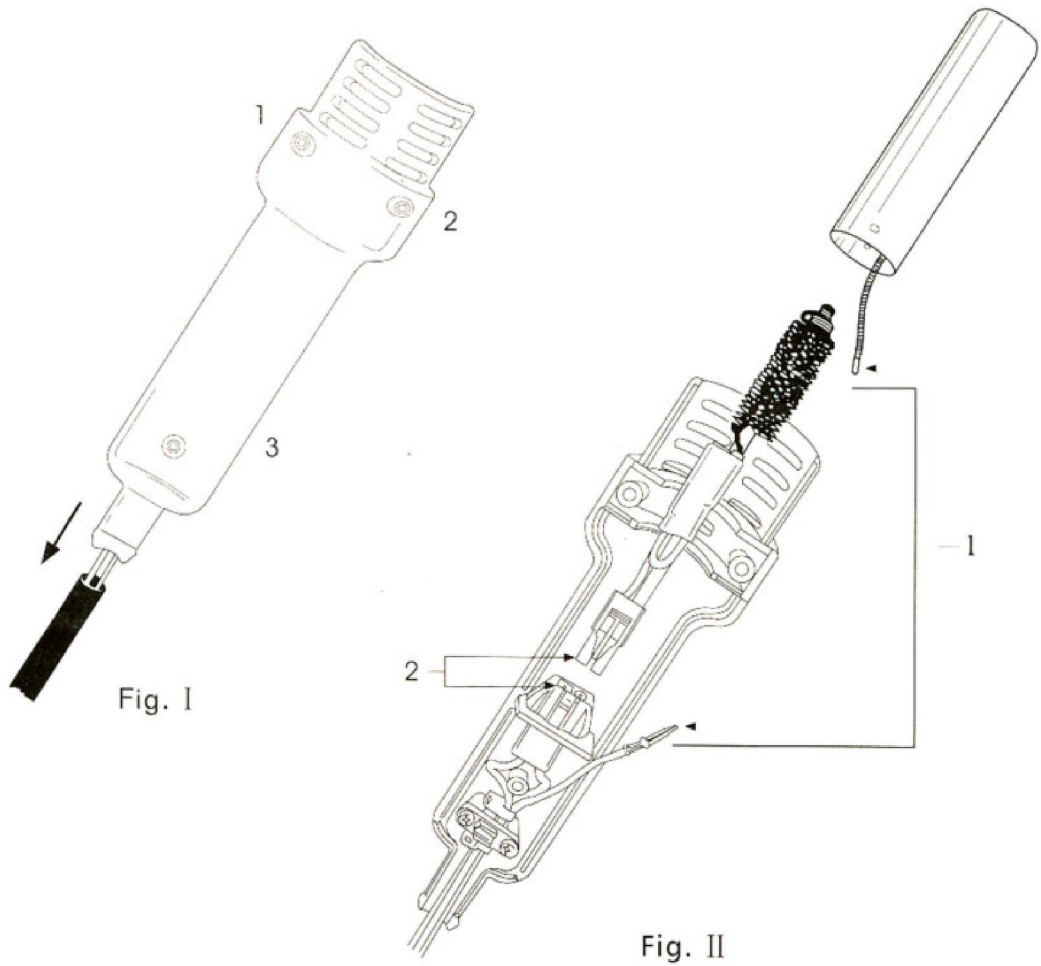


Am Anschluss der Löt Rauchabsaugung ist ein Aktivkohlefilter angebracht, der in regelmäßigen Abständen gereinigt bzw. ersetzt werden muss. Die Lebensdauer des Filters ist abhängig von der Intensität der Nutzung der Absaugvorrichtung.

Ersetzen des Heißluftheizelements

Das Heizelement befindet sich in der Mitte des Heißluftkolbens. Die normale Lebensdauer beträgt etwa 1 Jahr unter normalen Betriebsbedingungen.

- | Lösen Sie die 3 Schrauben, die den Griff befestigen (Fig I).
- | Schieben Sie das Plastikrohr zur Seite.
- | Lösen Sie die Verbindung des Erdungskabels.
- | **Achtung!** In der Röhre befindet sich ein leicht zerbrechliches Quarzglas als Isolationsmaterial, das nicht beschädigt werden darf.
- | Lösen Sie die Kabelverbindungen und entfernen Sie das Heizelement.
- | Führen Sie das neue Heizelement ein und stellen Sie die Kabelverbindungen wieder her. Vermeiden Sie es, das Heizelement zu berühren oder mechanischer Krafteinwirkung auszusetzen, da es andernfalls beschädigt werden könnte.
- | Schließen Sie das Erdungskabel wieder an (Fig II).
- | Befestigen und verbinden Sie die Anschlussklemmen und das Erdungskabel. Achten Sie dabei darauf, dass die Kabel nirgendwo scheuern. Nun kann der Handgriff in umgekehrter Reihenfolge des Zerlegens wieder zusammengesetzt werden.



Tips und Tricks:

A. Entlöten

Entlöten und Löten mit Heißluft

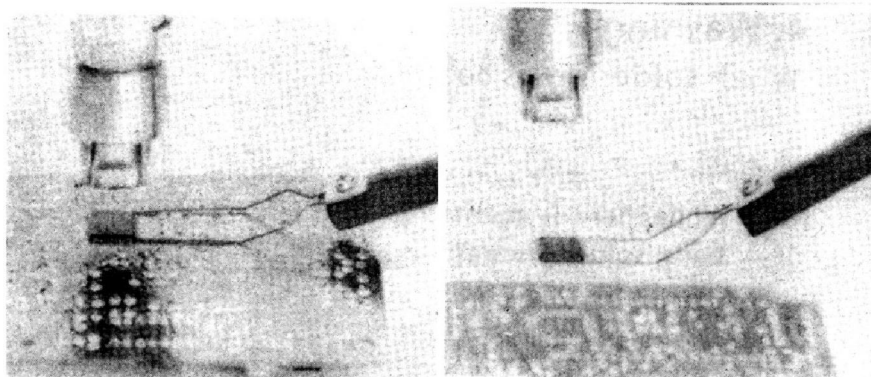
Justieren Sie den Luftstrom und die Temperatur über die dafür vorgesehenen Regler.

Nachdem Sie die Temperatur und den Luftstrom über die entsprechenden Regelknöpfe eingestellt haben, benötigt die Station eine kurze Zeit, um die gewählte Temperatur zu erreichen. Empfohlen wird ein Temperaturwert zwischen 300°C und 350°C. Sollten Sie mit Single-Düsen arbeiten, wird empfohlen, den Luftstrom auf die Stufen 1 bis 3 einzustellen. Für andere Düsen sind auch die Stufen 4 bis 6 vorgesehen. Die Temperatureinstellung darf beim Arbeiten mit Single-Düsen die Stufe 5 nicht überschreiten.

Platzieren Sie den Bauteilehalter unter das zu entlötende IC-Glied. Passen Sie dabei den Abstand der Halterseiten des Bauteilehalters der Breite des zu entlötenden Bauteils an (siehe Abbildung 2 u. 3).

Schmelzen Sie das Lötzinn. Halten Sie den Handgriff so, dass die Düse genau über dem zu entlötenden Bauteil platziert ist. Dabei darf die Düse weder das Bauteil noch sein Kontakte direkt berühren.

Entfernen Sie das zu entlötende Bauteil. Nachdem das Lötzinn geschmolzen ist, lässt sich das Bauteil mit Hilfe des Bauteilehalters problemlos von der Platine abheben.



Schalten Sie die Lötstation über den Hauptschalter aus. Nachdem Sie den Hauptschalter betätigt haben, setzt die automatische Kühlfunktion des Gerätes ein. Dabei werden Handgriff und Heizelement durch kalte Luft abgekühlt. Dieser Vorgang darf nicht durch Ziehen des Netzsteckers unterbrochen werden, da sonst die Lebensdauer des Gerätes stark eingeschränkt wird.

Entfernen Sie übrig gebliebenes Lötzinn. Nachdem Sie das Bauteil von der Platine entfernt haben, sollte auch das übrig gebliebene Lötzinn von der Platine mit Hilfe eines entsprechenden Werkzeugs entfernt werden.

B. Löten

Tragen Sie die Lötpaste auf. Um das Bauteil (z.B. SMD) auf eine Platine zu löten, benötigen Sie eine angemessene Menge Lötpaste.

Löten: Erhitzen Sie das Bauteil und die Leiteranschlüsse.

Reinigen Sie die Platine. Sobald Sie den Lötvorgang abgeschlossen haben, sollte die Platine gereinigt und das Flussmittel entfernt werden.

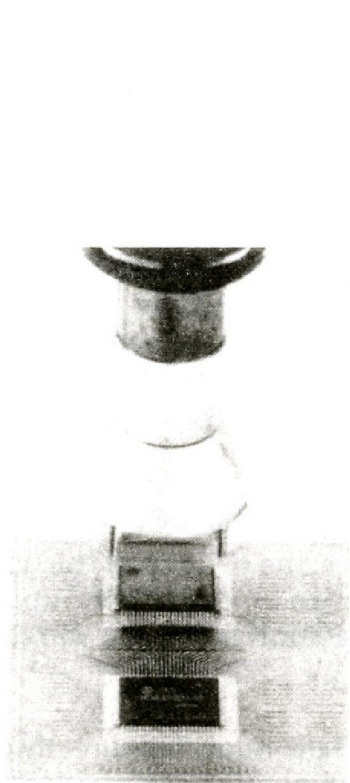


Fig. II

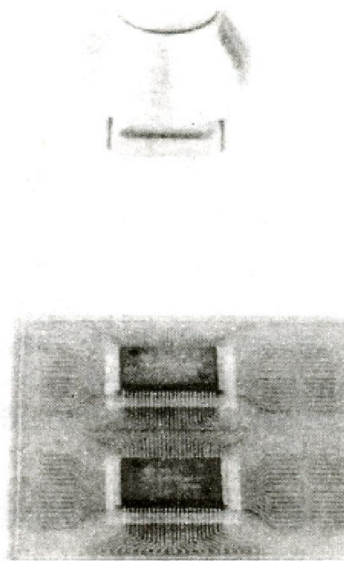


Fig. I

Kalibrierung der Lötcolbentemperatur:

Nach Austausch des Heizelements oder Wechsel des Handgriffs oder der Lötspitze sollte der Lötcolben neu kalibriert werden:

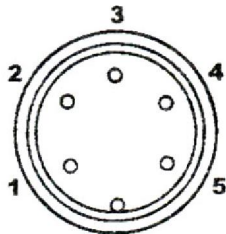
- Stecken Sie den 5-poligen Stecker des Lötcolbens in die dafür vorgesehene Steckerbuchse der Lötstation.
- Stellen Sie den Temperaturwahlschalter auf 400°C ein.
- Schalten Sie den Hauptschalter ein und warten Sie, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist. Entfernen Sie jetzt den Abdeckstopfen der Kalibrierungsschraube.
- Wenn die Temperatur von 400°C erreicht ist (Die untere LED blinkt), messen Sie an der Messspitze die tatsächliche Temperatur und benutzen einen kleinen Kreuzschraubendreher, um die Kalibrierungsschraube zu justieren. Im Uhrzeigersinn gedreht erhöht sich die Temperatur, gegen den Uhrzeigersinn gedreht sinkt sie. Abschließend befestigen Sie den Abdeckstopfen.

Sollten Sie verschiedene Lötspitzen benutzen und eine exakte Temperatur benötigen, so ist es zu empfehlen, jeweils eine Kalibrierung vorzunehmen, da die tatsächlich vorhandenen Temperaturen bei den einzelnen Lötspitzen auch bei gleicher Temperatureinstellung voneinander abweichen können.

Prüfung des 5-poligen LötKolbenanschlussteckers auf Defekte:

Sollte der LötKolben nicht einwandfrei funktionieren, ist es möglich, einen Defekt am Anschlussstecker folgendermaßen auszuschließen, um den Fehler einzugrenzen:

Entfernen Sie das Anschlusskabel und messen Sie die Widerstandswerte zwischen den einzelnen Polen. Die unten stehende Tabelle zeigt Ihnen die zu erwartenden Werte an, wie sie im Normalfall vorliegen müssen.

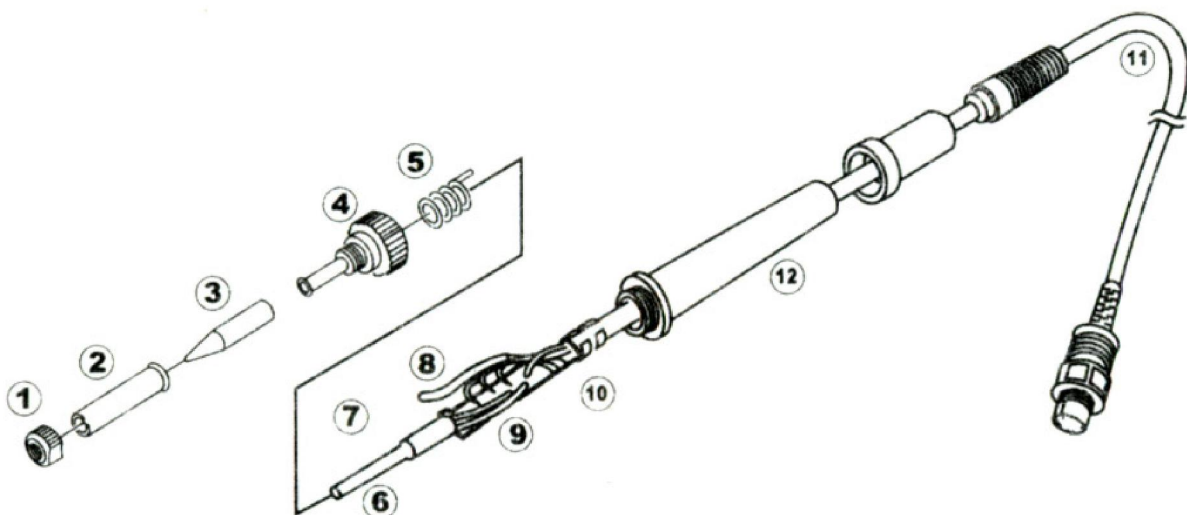


A	zwischen Pol 4 & 5 (Heizelement)	1,7 – 1,9
B	zwischen Pol 1 & 2 (Sensor)	16 – 18
C	zwischen Pol 3 & LötKolbenspitze	unter 2

Sollten die Werte von A und B stark von den oben genannten abweichen, tauschen Sie den Stecker und das Heizelement bzw. den Sensor.

Ist der Wert C über 2 , sollte der LötKolben mit Stahlwolle oder Sandpapier gereinigt werden (siehe Abbildung).

Ausbau eines defekten Heizelements:



Um ein defektes Heizelement zu wechseln, muss der LötKolben wie folgt demontiert werden:

- Drehen Sie die Befestigungsmutter (1) gegen den Uhrzeigersinn und lösen Sie die Lötspitzenabdeckung (2) und die Lötspitze (3).
- Drehen Sie den Nippel (4) gegen den Uhrzeigersinn und lösen Sie ihn von der Lötspitze.
- Ziehen Sie das Heizelement (6) und den Steckeranschluss (11) aus dem Handgriff.
- Entfernen Sie die Grundfeder (5) aus der Abstandshülse.

Ein defektes Heizelement lässt sich durch folgende Widerstandsmessung feststellen:

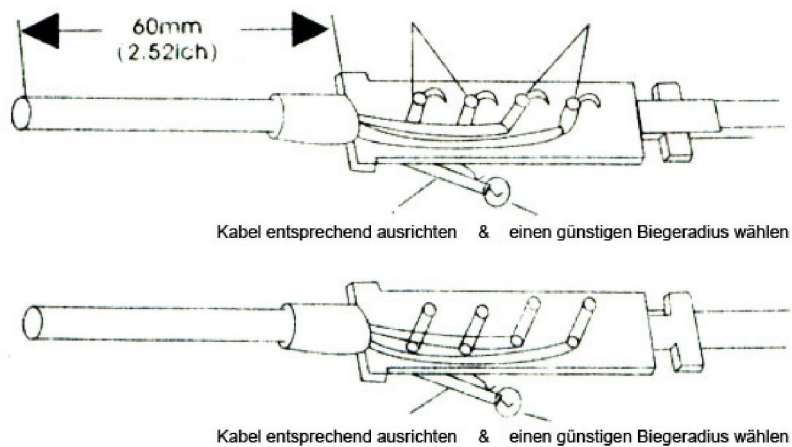
- Der Widerstandswert des Heizelements (rot) liegt im Normalfall zwischen 1,7 Ω und 1,9 Ω .
- Der Widerstandswert des Sensors (blau) liegt im Normalfall zwischen 16 Ω und 18 Ω .

Weichen die gemessenen Werte von den oben aufgeführten ab, sollte das Heizelement wie folgt ausgetauscht werden:

- Entlöten Sie die Heizelement- und Sensorkontakte.
- Tauschen Sie das alte gegen ein neues Heizelement aus. Achten Sie beim Einbau darauf, dass die Kabel in einem günstigen Biegeradius liegen, um den Leiterwiderstand möglichst gering zu halten.

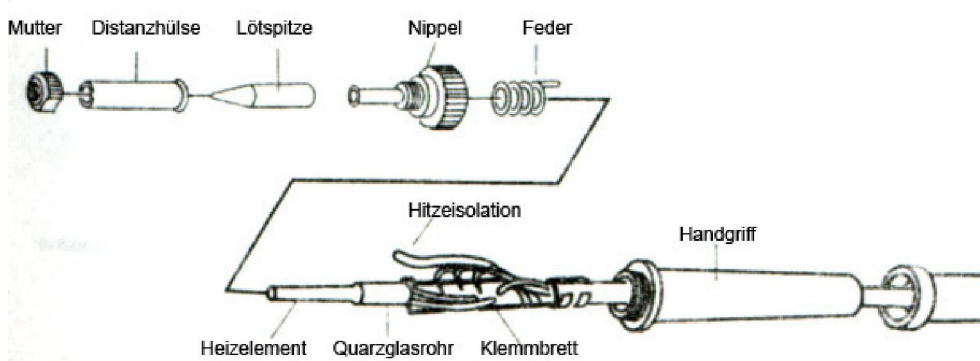
Aufbau der verschiedenen LötKolbentypen:

900 M/L

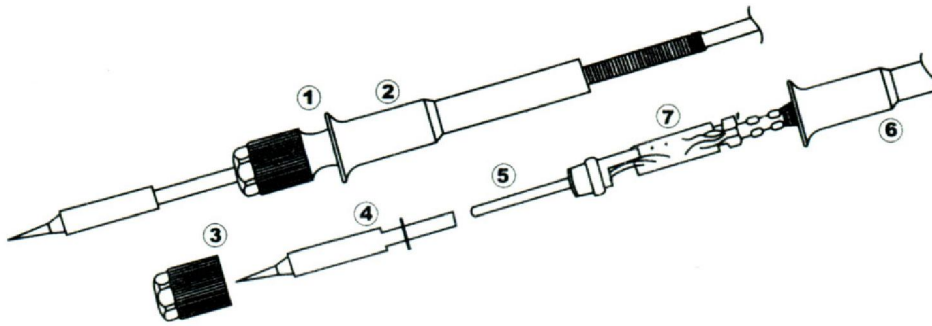


907 / 908 / 913 / 914

(913 und 914 unterscheiden sich von 907 und 908 in der Form des Handgriffes.)



900 S



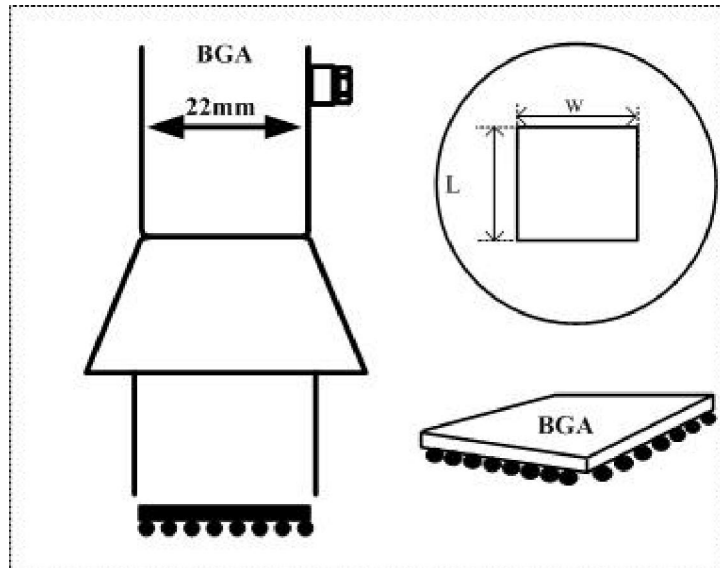
Was ist zu tun, wenn Probleme am LötKolben auftreten?

- Führen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten an der Station nur bei abgeschaltetem Gerät mit gezogenem Netzstecker durch!
- Das Netzanschlusskabel und alle elektrischen bzw. elektronischen Komponenten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Person ausgetauscht oder repariert werden.

Problem:	Eventuelle Ursache:
Die LED-Anzeigen leuchten nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker ordnungsgemäß angeschlossen ist. Ist der Stromfluss gewährleistet? Es besteht die Möglichkeit, dass ein Kurzschluss im LötKolben oder Heizelement vorliegt oder, dass es einen Erdschluss zum Heizelement gibt.
Die Heiz-LED leuchtet, aber die Lötspitze heizt nur mit Unterbrechungen oder gar nicht auf.	Es kann ein Aderbruch in der Anschlussleitung des LötKolbens bzw. ein Defekt beim Anschlussstecker des LötKolbens vorliegen. Das Heizelement des LötKolbens kann defekt sein und muss dann ausgetauscht werden.
Die Lötspitze nimmt kein Lötzinn auf.	Die Temperatur der Lötspitze kann zu hoch eingestellt sein. (Setzen Sie sie herab) Die Lötspitze könnte verschmutzt sein. (siehe Kapitel Pflegehinweise für Lötspitzen)
Die Lötspitzentemperatur ist zu niedrig.	Ist die Lötspitze oxidiert? (siehe Kapitel für Pflegehinweise für Lötspitzen) Es besteht die Möglichkeit, dass die Lötspitzentemperatur neu kalibriert werden muss.

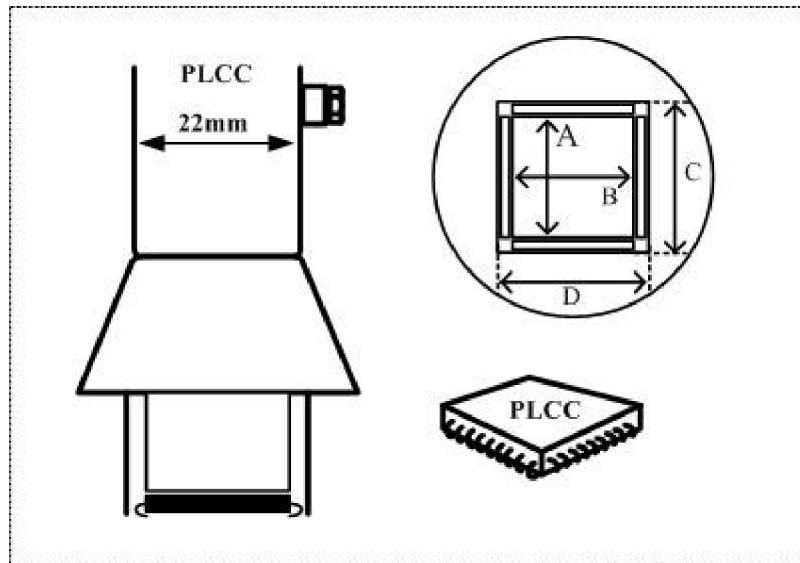
Heißluftdüsen für Aoyue Lötgeräte

Ball Grid Array / BGA



Ball Grid Array (BGA) Air Nozzle / Heißluftdüse				
Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	BGA Package Size (mm)	Nozzle L (mm)	Nozzle W (mm)
91010	1010	9 x 9	10	10
91313	1313	12 x 12	13	13
91616	1616	15 x 15	16	16
91919	1919	18 x 18	19	19
912828	2828	27 x 27	28	28
913636	3636	35 x 35	36	36
913939	3939	38 x 38	39	39
914141	4141	40 x 40	41	41

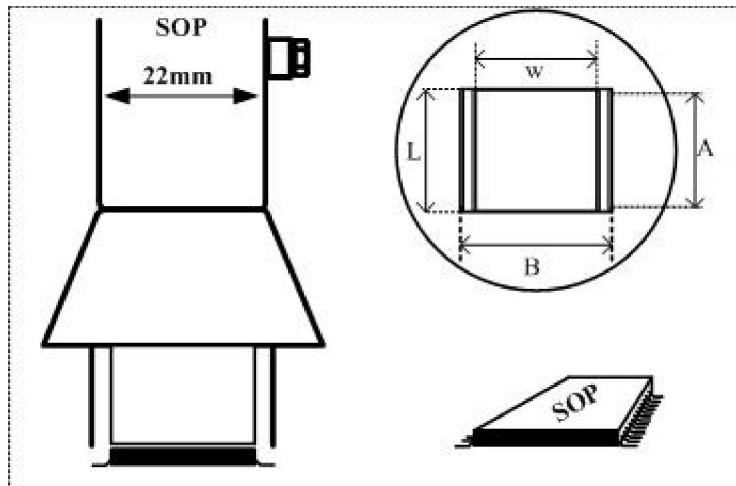
Plastic Leaded Chip Carrier / PLCC



Plastic Leaded Chip Carrier (PLCC) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	PLCC Package Size (mm)	PLCC Pins	Vent L (mm)	Vent W (mm)	A (mm)	B (mm)
91139	1139	7.3 x 12.5	18	6.9	6.9	9	14
91188	1188	9 x 9	20	10	10	11	11
91140	1140	11.5 x 11.5	28	10	10	13	13
91141	1141	11.5 x 14	32	10	15	12	15
91135	1135	17.5 x 17.5	44	15	15	17.5	17.5
91136	1136	20 x 20	52	19	19	20	20
91137	1137	25 x 25	68	24	24	25	25
91138	1138	30 x 30	84	29	29	30	30
91189	1189	34 x 34	100	33	33	35	35

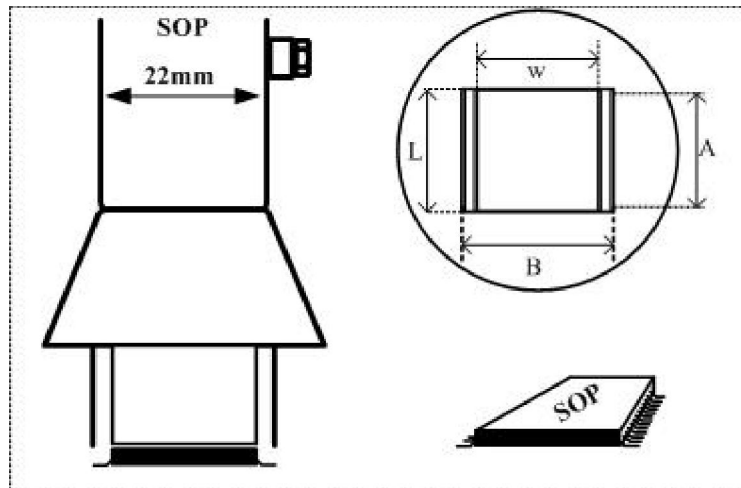
Small Outline Package / SOP



Small Outline Package (SOP) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	SOP Package Size (mm)	Length L (mm)	Width W (mm)	Nozzle Type
91131	1131	4.4 x 10	10	4.8	1
91132	1132	5.6 x 13	15	5.7	1
91133	1133	7.5 x 15	16	7.2	1
91134	1134	7.5 x 18	19	7.2	1
91257	1257	11 x 21	21	11.7	2
91258	1258	7.6 x 12.7	11.7	8.2	2
91259	1259	13 x 28	29	13.5	2
91260	1260	8.6 x 18	19	8.7	2

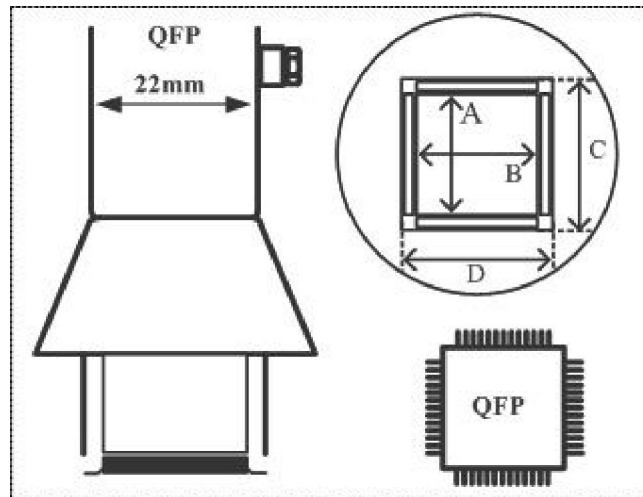
Thin Small Outline / TSOL



Thin Small Outline (TSOL) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	TSOL Package Size (mm)	Length L (mm)	Width W (mm)
91185	1185	13 x 10	10	11.9
91186	1186	18 x 10	10	18.5
91187	1187	18.5 x 8	11.7	18.2

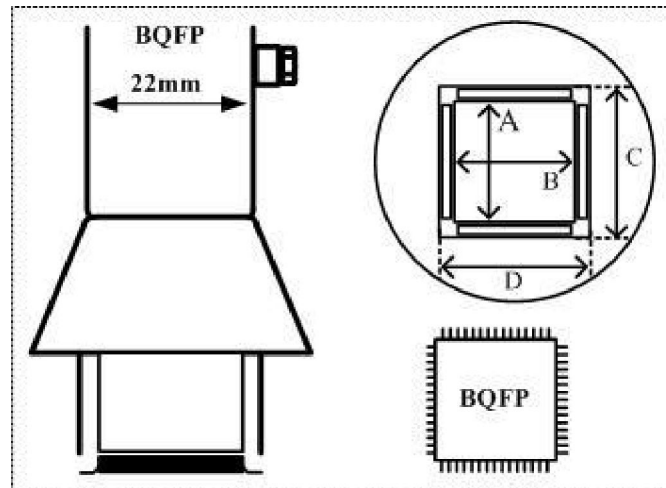
Quad Flat Pack / QFP



Quad Flat Pack (QFP) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	QFP Package Size (mm)	Vent L (mm)	Vent W (mm)	A (mm)	B (mm)
91125	1125	10 x 10	10	10	10.2	10.2
91262	1262	12 x 12	12	12	12.2	12.2
91126	1126	14 x 14	15	15	15.2	15.2
91127	1127	17.5 x 17.5	19	19	19.2	19.2
91128	1128	14 x 20	15	21	15.2	21.2
91261	1261	20 x 20	21	21	20.2	20.2
91129	1129	28 x 28	29	29	29.5	29.5
91263	1263	28 x 40	29	39	27.7	39.7
91265	1265	32 x 32	31	31	32.2	32.2
91264	1264	40 x 40	39	39	40.2	40.2
91215	1215	42.5 x 42.5	40	40	42.5	42.5

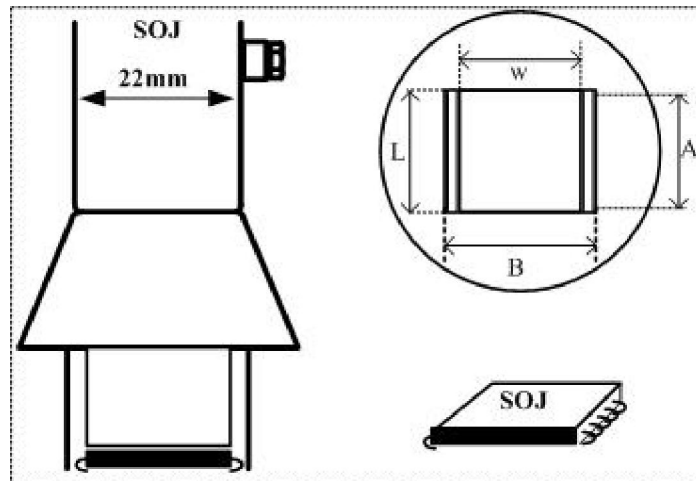
Bumpered Quad Flat Pack / BQFP



Bumpered Quad Flat Pack (BQFP) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	BQFP Package Size (mm)	Vent L (mm)	Vent W (mm)	A (mm)	B (mm)
91180	1180	17 x 17	13.6	13.6	18.2	18.2
91181	1181	19 x 19	16	16	19.2	19.2
91182	1182	24 x 24	21	21	24.2	24.2
91203	1203	35 x 35	30.6	30.6	35.2	35.2

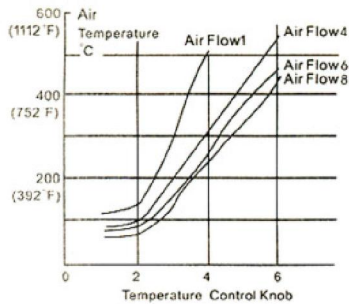
Small Outline J Lead / SOJ



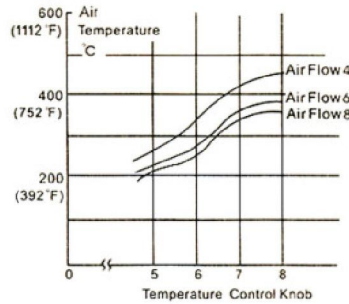
Small Outline J Lead (SOJ) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	SOJ Package Size (mm)	Length L (mm)	Width W (mm)	Nozzle Type
91183	1183	15 x 8	16.1	8	2
91184	1184	18 x 8	19	10	1
91214	1214	10 x 26	12	26	2

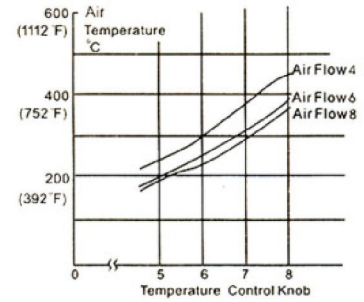
A1124 [Single ϕ 2.5 (0.09 in)]



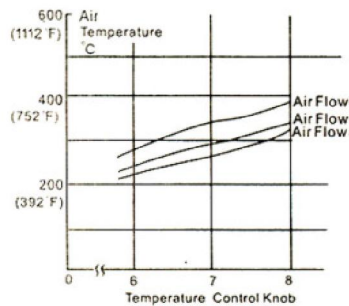
A1125 (QFP 10 x 10)



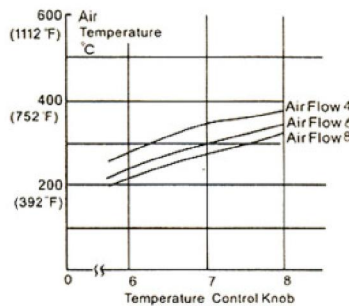
A1126 (QFP 14 x 14)



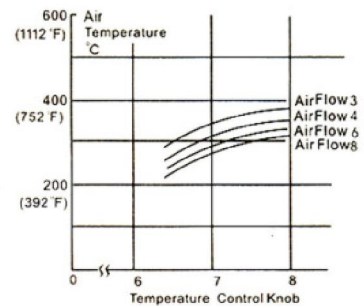
A1127 (QFP 17.5 x 17.5)



A1126 (QFP 14 x 20)

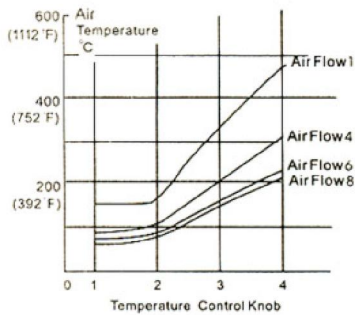


A1126 (QFP 28 x 28)

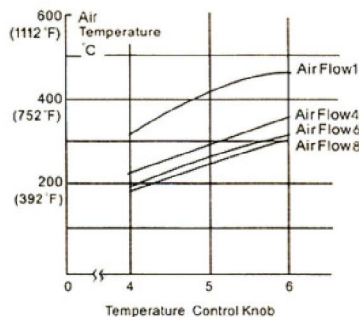


Test criteria: (A1130-A1142) Measured at the point 3mm from the Nozzle by recorder. Room Temperature 21 °C (67 °F)

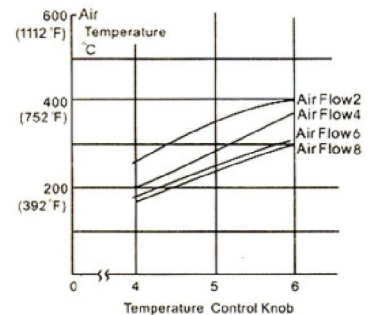
A1130 [Single ϕ 4.4 (0.17 in)]



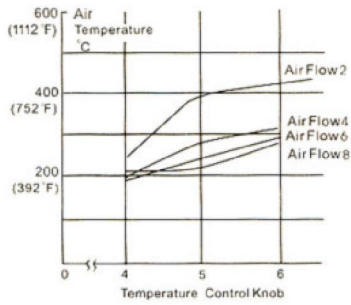
A1131 (SOP 4.4 x 10)



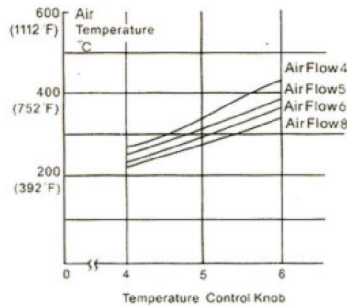
A1132 (SOP 5.6 x 13)



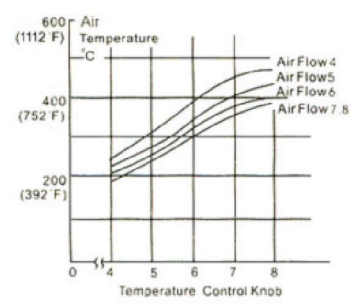
A1133 (SOP 7.5X15)



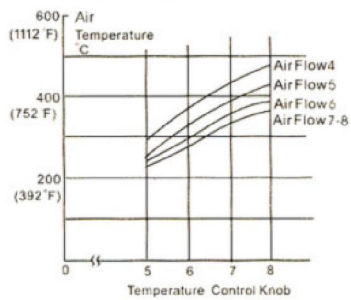
A1134 (SOP 7.5X18)



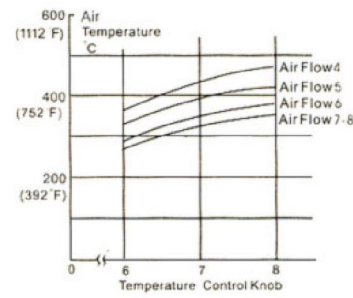
A1135 (PLCC 17.5X17.5)
(44 Pins)



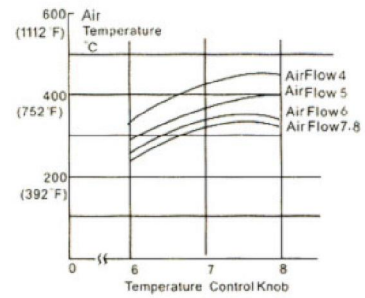
A1136 (PLCC 20X20)
(52 Pins)



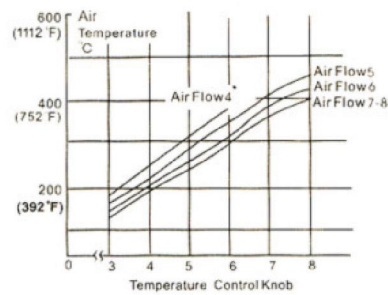
A1137 (PLCC 25X25)
(68 Pins)



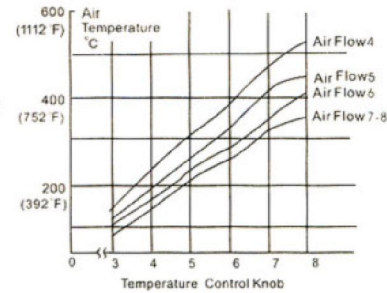
A1138 (PLCC 30X30)
(84 Pins)



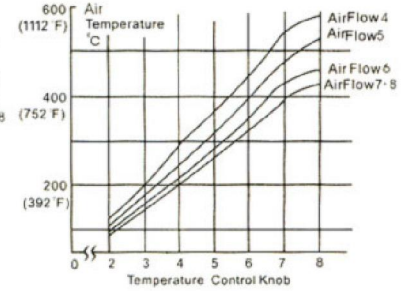
A1139 (PLCC 7.3X12.5)
(18 Pins)



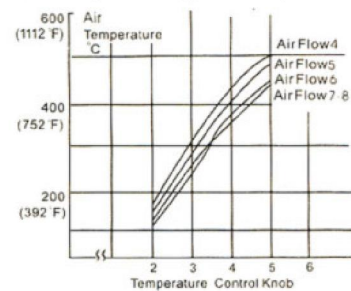
A1140 (PLCC 11.5X11.5)
(28 Pins)



A1141 (PLCC 11.5X14)
(PLCC 32 Pins)



A1142 (Bent Single 1.5X3)



Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2002/96/EC) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen Wiltec Elektro-Geräte sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma Wiltec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer **DE45283704** registrieren lassen.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.



Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Anschrift Deutschlandvertrieb:
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12 / 28
D-52249 Eschweiler

Anschrift Hersteller:
AOYUE TONGYI ELECTRONIC EQUIPMENT FACTORY
Jishui Industrial Zone, Nantou, Zhongshan City,
Guandong Province, P.R. China
<http://www.aoyue.com>

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung der Wiltec Wildanger Technik GmbH.

EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Declaration de Conformity

(gemäß den Richtlinien 2006/95/EC (LVD))

Firma / Company / Société

WilTec Wildanger Technik GmbH
Koenigsbenden 12
52249 Eschweiler, Deutschland

erklärt, dass das Produkt:

968 Artikel: 90968

Technische Daten:

220-240VAC, 50Hz, Max. 600W

Verwendungszweck:

Arbeiten im Bereich Löten und Entlöten

mit den folgenden EG-Rats-Richtlinien übereinstimmt:

This appliance is in conformity with the following european directives:

Cet appareil est conform aux diirectives européennes:

2006/95/EC (LVD)

Es ist nach folgenden harmonisierten Normen geprüft worden:

It has been tested with the following harmonised standards:

Il a été testé à partir des norms harmonisées suivantes:

EN 60335-1:2012+A11:2014

EN 60335-2-45:2002+A1:2008+ A2:2012

EN 62233:2008

Eschweiler, 30. April 2015



Bernd Wildanger
Geschäftsführer

EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Declaration de Conformity

(gemäß den Richtlinien 2004/108/EC)

Firma / Company / Société

WilTec Wildanger Technik GmbH
Koenigsbenden 12
52249 Eschweiler, Deutschland

erklärt, dass das Produkt:

968 Artikel: 90968

Technische Daten:

220-240VAC, 50Hz, Max. 600W

Verwendungszweck:

Arbeiten im Bereich Lötten und Entlötten

mit den folgenden EG-Rats-Richtlinien übereinstimmt:

This appliance is in conformity with the following european directives:

Cet appareil est conform aux diirectives européennes:

2004/108/EC

Es ist nach folgenden harmonisierten Normen geprüft worden:

It has been tested with the following harmonised standards:

Il a été testé à partir des norms harmonisées suivantes:

EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011

EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

Eschweiler, 29. April 2015



Bernd Wildanger
Geschäftsführer